

Produktname: ALIX Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe21609**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG,Kappa
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	0,3 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	PBS, 50 % Glycerin, 0,05 % Proclin 300, 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Protein A

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:1000-1:5000,IHC 1:200-1:1000,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000,IP 1:50-1:200
Molekulargewicht	Calculated MW:96kD;Observed MW:96kD

Antigen-Informationen

Genname	PDCD6IP
Alternative Namen	Programmed cell death 6-interacting protein;PDCD6-interacting protein;ALG-2-interacting protein 1;Hp95;
Gen-ID	10015.0
SwissProt ID	Q8WUM4
Immunogen	Rekombinantes Protein des humanen ALIX

Hintergrund

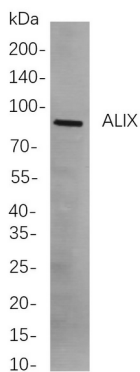
Zelllokalisierung: Zytoplasmatisch. Dieses Gen kodiert für ein Protein, das im ESCRT-Signalweg während der

Abschnürungsphase der Zytokinese, bei der Bildung intraluminaler endosomaler Vesikel und bei der Knospung umhüllter Viren eine Rolle spielt. Studien an Mauszellen haben gezeigt, dass die Überexpression dieses Proteins die Apoptose blockieren kann. Darüber hinaus bindet das Genprodukt kalziumabhängig an das Produkt des PDCD6-Gens, ein für die Apoptose notwendiges Protein. Dieses Genprodukt bindet außerdem an Endophiline, Proteine, die die Membranform während der Endozytose regulieren. Die Überexpression dieses Genprodukts und von Endophilinen führt zu einer zytoplasmatischen Vakuolisierung, die möglicherweise teilweise für den Schutz vor Zelltod verantwortlich ist. Für dieses Gen wurden mehrere alternativ gespleißte Transkriptvarianten gefunden, die für verschiedene Isoformen kodieren. Verwandte Pseudogene wurden auf Chromosom 15 identifiziert. [bereitgestellt von RefSeq, Jan. 2012]

Forschungsbereich

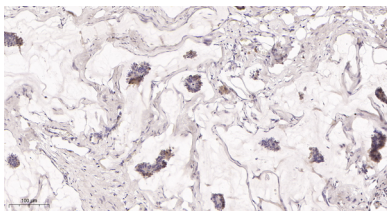
-

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus HeLa-Zellen

unter Verwendung des monoklonalen Kaninchen-Antikörpers ALIX. Zum Nachweis des Antikörpers wurde ein HRP-konjugierter Ziegen-Anti-Kaninchen-IgG-Antikörper eingesetzt.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Mammakarzinomgewebe. 1. Der monoklonale Kaninchen-Antikörper ALIX wurde 1:200 verdünnt (4 °C, über Nacht). 2. Zur Antikörper-Retrieval wurde EDTA (pH 9,0) verwendet (>98 °C, 20 min). 3. Der Sekundärantikörper wurde 1:200 verdünnt (Raumtemperatur, 30 min).